

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0320/2021
Amt/Aktenzeichen 20/20 88 01 - 03	Datum 26.02.2021	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 09.03.2021			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Vorberatung	16.03.2021	Ö
Stadtrat	Entscheidung	24.03.2021	Ö

Betreff: Entgelte der Stadt Mainz für Gebäudedienstleistungen der GWM hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung in den Haushaltsjahren 2021 und 2022
Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen Mainz, 3. März 2021 gez. Günter Beck Beigeordneter
Mainz, März 2021 Michael Ebling Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 295.000 EUR im Haushaltsjahr 2021 sowie von 90.000 EUR im Haushaltsjahr 2022 bei den Entgelten für Gebäudedienstleistungen der GWM unter Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltsplanes 2021/2022.

1. Sachverhalt
2. Lösung
3. Alternative
4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen
5. Finanzierung

zu 1 und 2.

Der Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft Mainz sieht für das Jahr 2021 Betriebsaufwendungen in Höhe von insgesamt 58.800.000 EUR und im Haushaltsjahr 2022 in Höhe von insgesamt 60.000.000 EUR vor. Hierin ist jeweils ein Anteil für Fremdmiete (Containeranlagen) in Höhe von 3.275.000 EUR vorgesehen. Diese Budgets wurden jedoch für die bereits in Betrieb befindlichen Containeranlagen eingeplant.

Nun sind zwei weitere Anlagen zu errichten, für die bisher kein Budget eingeplant war:

- Grundschule Ebersheim: Die Grundschule „Im Feldgarten“ in Ebersheim war die letzten Jahre durchweg 3-zügig belegt; insgesamt wurden also 12 Klassen unterrichtet. Weiterhin verfügt die Grundschule über eine Betreuende Grundschule und bietet die qualifizierte Hausaufgabenbetreuung an. Die Schule verfügt jedoch nur über 12 Klassenräume. Für die Betreuende Grundschule und die Klassenteilung im Religionsunterricht fehlen schon seit längerem entsprechende Räume. Ab dem Schuljahr 2021/2022 wird die Schule vier 1.Klassen aufnehmen. Es werden daher zum kommenden Schuljahr zwei weitere Klassenräume als Container benötigt, um den Bedarf der Schule decken zu können. Für das Jahr 2021 werden daher Kosten für die Aufstellung und die Miete in Höhe von 85.000 EUR erwartet. In 2022 fallen Mietkosten in Höhe von 48.000 EUR an.
- Quartier „am Sonnigen Hang“, Marienborn: Der Flachbau „Am Sonnigen Hang“ soll durch einen Investor niedergelegt und neu errichtet werden. Für die beiden sozialen Einrichtungen (Nachbarschaftstreff und Centrum der Begegnung) soll ein Interimsstandort in unmittelbarer Nähe eingerichtet werden. Es wurden mehrere Standorte geprüft mit dem ersten Zwischenergebnis, dass eine Containerstellung auf dem nahegelegenen Parkplatz als annehmbarste Lösung erscheint. Um weiter in die Planung und auch die Realisierung einsteigen zu können, wird auch hier Budget benötigt. Eine erste Berechnung geht von Herrichtungs- und Mietkosten in Höhe von 210.000 EUR in 2021 aus; für 2022 stehen Mietkosten von 42.000 EUR an.

Für die beiden Containeranlagen werden daher insgesamt

- im Haushaltsjahr 2021 295.000 EUR
- im Haushaltsjahr 2022 90.000 EUR

zusätzlich benötigt.

Die erforderlichen Gelder ab dem Haushaltsjahr 2023 werden in der kommenden Haushaltsplanung mit aufgenommen.

zu 3.

Ohne die Bereitstellung der zusätzlichen Mittel können die beiden zusätzlichen Maßnahmen nicht umgesetzt werden.

zu 4.
Keine

zu 5.

Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 295.000 EUR im Haushaltsjahr 2021 sowie von 90.000 EUR im Haushaltsjahr 2022 bei den Entgelten für Gebäudedienstleistungen der GWM unter Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltsplanes 2021/2022 (Sachkonto 54130001, Innenauftrag L110402003)